

Wichtige Info zu Schutzmaßnahmen gegen das neue Corona-Virus (Stand 29.2.)

**** Klavierunterricht vorübergehend per Videokonferenz ****

Liebe Schüler, liebe Eltern,

bereits Anfang Februar hatte ich Euch ja mit meinem Infoschreiben auf die Problematik zum neuen Corona-Virus hingewiesen und bereits mit verstärkten Vorsichtsmaßnahmen reagiert.

Jetzt haben Gesundheitsministerium und Robert Koch Institut nach weiteren Ausbrüchen den Beginn einer Epidemie in Deutschland bestätigt und, wie bereits angenommen, ausdrücklich zu intensiven Vorsichtsmaßnahmen aufgerufen!

Bedenkt man die leichte Übertragbarkeit in Verbindung mit der teils recht langen Inkubationszeit (in der Infizierte bereits ohne es zu wissen ansteckend sein können), sind großflächige Ausbrüche lt. Gesundheitsministerium leider wohl nur eine Frage der Zeit und es gilt diesen jetzt zuvor zu kommen.

Auch sollte lt. führender Experten (insb. Prof. Dr. Drosten der Charité, Prof. Dr. Alexander Kekulé) die Gefahr, die von einer Infektion ausgeht, nicht unterschätzt werden und das Wichtigste ist nun, Personen mit Vorerkrankungen bestmöglich zu schützen, sowie aktiv einen Beitrag zur Eindämmung des Virus zu leisten.

- Panik macht meiner Ansicht nach natürlich keinen Sinn, aber wohlüberlegte Vorkehrungen schon. -

Da bei uns im Klavierunterricht ja ein engerer Kontakt stattfindet als in den meisten anderen Bereichen des öffentlichen Lebens, wäre der aktuell empfohlene Mindestabstand von 2 Metern nicht umsetzbar.

Aus diesem Grund werde ich dem Beispiel vieler Hochschulen und einiger Kollegen folgen und zwischenzeitlich Klavierunterricht ausschließlich per Videokonferenz anbieten.

Natürlich ist dies kein Dauerzustand, jedoch ist die Resonanz bei Kollegen und Schülern durchweg positiv, so dass ohne Zweifel ein effektiver, hochwertiger Klavierunterricht darüber möglich ist.

Ihr benötigt dazu ein Smartphone oder Tablet (mit Kamera) und entweder WhatsApp, FaceTime oder Skype. Ein Notebook mit Kamera und Skype tut's natürlich auch.

Ich werde mein Smartphone per Stativ und Gimbal neben mich ans Klavier stellen und kann Euch so aus gewohnter Perspektive unterrichten. Positiver Nebeneffekt: Ihr erspart Euch die Anfahrt.

Solltet Ihr Zuhause keine Möglichkeit für den Unterricht per Videokonferenz haben, müssen wir den Unterricht vorübergehend leider ausfallen lassen. Ich werde die Fehlstunden dann nachholen, sobald sich die Lage geklärt hat oder Euch ggf. den entsprechenden Monatsbeitrag erstatten.

Ich bin mir sicher, dass wir mit diesen Vorkehrungen gemeinsam unseren Teil zur Eindämmung des Virus und Schutz unserer Familien und Mitmenschen beitragen können - zumindest wird es uns nicht schaden.

Deshalb besten Dank nochmal für Eure Ideen und Anregungen und schon mal im Voraus vielen Dank für Euer Verständnis und Eure Mithilfe!!

Eure Cornelia